

Sitzungsvorlage DS 2013/026

Tiefbauamt
Blanka Rundel
(Stand: 12.01.2013)

Mitwirkung:
Amt für Stadtsanierung und Projektsteuerung
Naumann+Naumann

Aktenzeichen:

Ausschuss für Umwelt und Technik
öffentlich am 23.01.2013

Wegekonzept Veitsburg
- Maßnahmenkonzept mit Kosten und Prioritäten

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 2 für das Jahr 2013 vorgesehenen Maßnahmen (B2, 2b/c, 3b, 4b, 5c) zur Verbesserung des Wander- und Spazierwegenetzes im Kulturraum Veitsburg werden durchgeführt. Mit der Planung und Bauleitung werden die Landschaftsarchitekten Naumann+Naumann beauftragt.
2. Mit der Entwurfsplanung für die Serpentinewege auf den städtischen Grundstücken FI-Nr. 1640/1 und 1640/2 (Maßnahme 3c für 2014 vorgesehen) und FI-Nr. 1636 und 1637 (Maßnahme 3b, frühestens für 2015 vorgesehen) wird das Landschaftsarchitekturbüro Naumann+Naumann beauftragt.
3. Die Finanzierung von 60.000 € für die Baumaßnahmen und 25.000 € Planungskosten erfolgt über die Fipo 2.8810.9510.000-1030 vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes 2013. Die Planungskosten werden auf Fipo 2.8810.3610.020-1030 mit 15.000 € bezuschusst.

Sachverhalt:

Die Umgestaltung der Burg- und oberen Marktstraße sowie die Baumaßnahmen auf dem Veitsburgplateau sind nahezu fertiggestellt. Für die Umgestaltung des Mehlsackplateaus hat der Ausschuss für Umwelt und Technik am 28.11.2012 den Sachbeschluss gefasst. Die Fertigstellung ist bis Ende Juni 2013 vorgesehen.

Das Wegekonzept wurde schon am 27. Mai 2011 bei einer gemeinsamen Ortsbegehung und anschließendem Gedankenaustausch mit den Agendagruppen diskutiert. Am 8. Juni 2011 wurde der Ausschuss für Umwelt und Technik über das Wegekonzept und die Ergebnisse aus den Agendagruppen anhand des ausgehändigten Protokolls informiert. Inzwischen wurden Abstimmungsgespräche mit den beteiligten Ämtern geführt und einzelne Maßnahmenvorschläge daraus im Zusammenhang mit den oben aufgeführten Baumaßnahmen durchgeführt. Die daraus resultierende Fortschreibung des Wegekonzeptes ist in der tabellarischen Aufstellung Anlage 2 dargestellt. Die einzelnen Maßnahmenvorschläge sind mit Fotos in Anlage 3 beschrieben.

Der nächste Schritt ist nun die Verbesserung der Wanderpfade und Spazierwege in den Hangbereichen um die Veitsburg (vgl. Ziff. 2b/c, 4a/b, 5c). Anschließend sind laut dem vorliegenden Konzept die parkartige Gestaltung der städtischen Grundstücke mit Serpentinewegen als Alternative zum vorhandenen Treppenaufgang vorgesehen (vgl. Ziff 3b/c). Ein weiteres Maßnahmenbündel ist die fußgängerfreundlichere Gestaltung des Kreuzungsbereiches Veitsburgstr./Philosophenweg/Bannneggstr./St.-Christina-Steige (vgl. Ziff. 4, 5a, 11a). Dazu soll ein Planungskonzept erstellt werden.

Dargestellt ist ausserdem die bessere Vernetzung der östlichen Vorstadt und der Saarlandstraße mit dem Kulturraum Veitsburg (vgl. Ziff 7,8,9). Aus heutiger Sicht besteht dafür aus Sicht der Agendagruppen kein Bedarf. Ausserdem sind hier die weiteren Entwicklungen am Bezner-Härdtner-Area abzuwarten.

Die Fortschreibung des Wegekonzeptes und die planerische Ausarbeitung der Einzelmaßnahmen soll im regen Dialog mit den Bürgern und Agendagruppen erfolgen.

Kosten und Finanzierung:

Die für dieses Jahr vorgesehenen Arbeiten zur Wiederherstellung und Verbesserung der Wanderpfade im Stadtwald am östlichen Veitsburghang (Wegeabschnitte 2b/c+4a/b+5c) erfüllen nicht die Förderrichtlinien des Sanierungsprogrammes "Die Veitsburg" (Denkmalschutz) und müssen daher vollumfänglich von der Stadt Ravensburg finanziert werden.

Alle Maßnahmen werden über die Fipo 2.8810.9510.000-1030 (Ausgabe) finanziert. Für **2013** sind im Haushaltsplanentwurf **95.000 €** vorgesehen. Davon entfallen ca. 60.000 € auf die Wanderpfade am östlichen Veitsburghang, ca. 25.000 € Planungskosten sowie ca. 10.000 € für die Fertigstellung der Informationstafeln zum Kulturraum Veitsburg.

Anteilige Planungskosten in Höhe von 25.000 € für die Umgestaltungsmaßnahmen sowie für die Fortschreibung des Wegekonzeptes werden aus den Sanierungsmitteln bezuschusst mit 15.000 € auf Fipo 2.8810.3610.020-1030 (Einnahme).

Im Sanierungsprogramm "Die Veitsburg" im Denkmalschutzprogramm konnte für die noch anstehenden Umgestaltungsmaßnahmen eine anteilige Fördermittelaufstockung im Jahr 2012 für die **Jahre 2014ff** gesichert werden. Hierzu steht nach derzeitigem Abrechnungsstand ab dem Jahr 2014 noch ein Förderrahmenbetrag zwischen 550.000 - 600.000 € für förderfähige Umgestaltungs-kosten bei einem Zuschussanteil mit 60 %, somit in Höhe von 330.000 – 360.000 € zum Abruf zur Verfügung. Daraus folgernd kann eine Bezuschussung der Serpentinewege auf den städtischen Grundstücken (vgl. Wegeabschnitte 3b+3c) sowie/oder weitere kleinere Umgestaltungsmaßnahmen in Aussicht gestellt werden.

Anlagen:

1. Wegekonzept, farbiger Plan DIN A3, Stand 12.1.2013. Landschaftsarchitekten Naumann + Naumann.
2. Tabellarische Zusammenstellung DIN A3 der Maßnahmen mit Kostenrahmen und Zeitplan. Stand 12.1.2013.
3. Fotos zu den einzelnen Maßnahmen mit Beschreibung des Zustandes und der Maßnahmenvorschläge. Stand 12.1.2013. Landschaftsarchitekten Naumann + Naumann. Verkleinert auf DIN A4.